

4. Ausgabe

GRAMBKER GEMEINDEBRIEF

Sept. – Nov.
2006

Nachrichten aus der Evangelischen Kirchengemeinde Grambke

Du, Gott, sorgst für das Land und tränkst es; du überschüttest es mit Reichtum.
Psalm 65, 10a – Monatsspruch Oktober 2006

Liebe Gemeinde,

sie kennen alle das Lied aus dem bekannten Musical ‚Anatevka‘, in dem der Milchmann Tevye singt: ‚Wenn ich einmal reich wär‘...! Wer wäre nicht gerne reich? Aber, was heißt das eigentlich? Ist der Reiche wirklich reich? Der neueste Schrei heißt ‚Weltraumtourismus‘. Ist derjenige reich, der sich solch einen Wunsch erfüllen kann?

Oder ist man reich, wenn man sich einmal im Jahr eine Urlaubsfahrt leistet? Ist derjenige reich, der eine steile Karriere macht? Darf sich jemand reich nennen, wenn er oder sie über 50.000 Euro im Jahr verdient, oder sich überhaupt über einen Arbeitsplatz freuen kann?

Oder bin ich reich, wenn ich eine Familie habe, gesunde Kinder und einen großen Freundeskreis, wenn ich eine Musikanlage, einen Computer, ein modernes Handy und eine schöne Wohnung habe???

Wer oder was definiert eigentlich Reichtum? Ich möchte unseren Blick auf die abgebildete Karikatur lenken:

Natürlich macht Geld nicht glücklich, jedenfalls nicht alleine. Aber wie ist es, wenn ich gar nichts besitze? Reicht es dann, mir einzureden, dass reiche Menschen vielleicht auch nicht bessere Menschen sind? Eine Karikatur überzeichnet, überspitzt in ihren Deutungsmöglichkeiten. Wenn wir keine materielle Not haben, gelingt es uns leichter zu betonen, dass es nicht darauf ankommt, ‚reich‘ zu sein. Ein Trost mag sein, dass die Bibel deutliche Aussagen macht:

- zum Schätze sammeln auf Erden (Matth.6,19-21)
- niemand kann zwei Herren dienen (Matth.6,24)
- verkaufe alles, was du hast und gib es den Armen (Mk. 10,21-22)
- wie schwer haben es Reiche, in das Reich Gottes zu kommen (Mk. 10,23-25)
- Selig seid ihr Armen (Lk.6,20)



Diese kleine Auswahl zeigt die Richtung an; keiner soll ein schlechtes Gewissen bekommen, weil er oder sie ein gutes Einkommen hat.

Es geht nicht um den moralischen Zeigefinger! Dennoch, insbesondere als Christen, haben wir die Verantwortung füreinander einzustehen, dort zu helfen, wo es uns möglich ist, durch finanzielle Zuwendungen, aber auch, indem wir Anteilnahme, Begegnung und Zuspruch zeigen.

Der Monatsspruch macht deutlich, woher alles kommt: Von Gott, dem Ursprung allen Lebens! Er sorgt für uns; ihm können wir vertrauen und dankbar sein! Aber...Gott ändert keine gesellschaftlichen Missstände, er greift nicht ein durch seine Allmacht! Er sendet keine Engelsheere, um die Welt zu verbessern!

Durch den Glauben an Jesus Christus hat er bereits die Möglichkeit zur Veränderung gegeben! Er möchte uns aufrufen, wachrütteln, ermuntern und uns zu seinem Werkzeug machen, damit wir aus dem Glauben in Liebe tätig werden, hier in Grambke, in Bremen, in Deutschland und in der ganzen Welt.

In diesem Sinne, Ihr Diakon Herbert Hinze

Aus unserer Gemeinde

Ausflug mit dem „Moorexpress“



Diese reiselustige Truppe von Seniorinnen und Senioren traf sich am 29. Juli morgens am Burger Bahnhof, um dort in den „Moorexpress“ zu steigen. Etwa zweieinhalb Stunden dauerte die Fahrt mit dem „Moorexpress“ durch das Teufelsmoor bis ins Kehdinger Land bzw. nach Stade, der möglicherweise ältesten Stadt Norddeutschlands. Beim Blick während der Fahrt aus dem Fenster, beeindruckte die teilweise unendliche Weite und der grenzenlose Himmel darüber.

Dass diese Stadt auf eine lange Geschichte zurückblickt - bereits 1000 v. Chr. kamen die ersten Siedler in die Gegend um Stade - davon konnten wir uns bei einem Bummel durch die



Goldene- und Diamante Konfirmation

In diesem Jahr wieder feiert die Grambker Kirchengemeinde ihre einstigen Konfirmanden. Zum Jubiläum der Goldenen (50 Jahre) und Diamantenen (60 Jahre) Konfirmation möchte die Kirchengemeinde gratulieren und lädt dazu zum **05. November** ein. Ein festlich gestalteter Abendmahlsgottesdienst soll Erinnerungen an gemeinsam Erlebtes wecken, aber auch den guten Grund des Zusammenkommens unterstreichen. Im Anschluss wird im Gemeindesaal beim Kirchkafee mit der Gemeinde genug Zeit sein für Austausch und Begegnung untereinander.

So, wie alle 2 Jahre zu diesem Jubiläumsfest, brauchen wir wieder Ihre Mithilfe. Bitte melden Sie sich bei Interesse bis Freitag, den 13.10. im Gemeindebüro (Tel. 64 01 66), wenn sie in den Jahrgängen **1955/56** oder **1945/46** konfirmiert wurden. Bitte geben Sie die Informationen zu dieser Jubiläumsfeier auch an womöglich außerhalb wohnende Jubilanten weiter. Erst danach werden Sie ein Einladungsschreiben bekommen, um sich verbindlich bis zum 22. Oktober anzumelden. Vielleicht freuen Sie sich schon vorab mit uns auf ein schönes Jubiläum mit möglichst vielen Jubilaren?

wunderschöne Altstadt überzeugen. So nahmen wir unser Mittagessen im Altstadt-Café ein, einem sehenswerten Gebäude mit schöner alter Fassade.

Die Rückfahrt ist insofern erwähnenswert, dass es eine wahrhaft schweißtreibende Angelegenheit war. Die Waggons müssen über Mittag ungeschützt in der Sonne gestanden haben (Juli-Hitze!) und hatten sich entsprechend aufgeheizt. So nannten wir den „Moorexpress“ denn auch scherzhaft „Sauna-Express“, aber Saunen ist ja schließlich gesund.



Romantische Medemfahrt

Am Samstag, den 15.7. machten sich knapp 50 Ehren- und Hauptamtliche der Gemeinde auf den Weg. Ziel: unbekannt! Es ging in Richtung Nord-Nord-Ost und nach einer guten Stunde Fahrt erreichte der Bus den idyllischen Ort Otterndorf. Dort wartete die MS „Onkel Heinz“, um mit uns als Passagiere die *Medem* zu erkunden. Durch viele Windungen und Kurven, tiefliegende Brücken, angreifende Mückenschwärme, konnte man Natur live erleben. Ganz entspannt sehen wir auf dem Foto, auf dem Schiffsdeck sitzend, den *Ausguck* in Person von Frau Schiffler, Frau Ahnemann und Frau Eriksons.

Vom Schiffanleger ging es dann mittels Straßenbahn! durch den Ort *Ihlienworth* zum Lokal, in dem das Mittagessen gereicht



wurde. Eine informative Kirchenbesichtigung mit Andacht rundete den Besuch des Ortes ab. Weiter ging es nach Bad Bederkesa, direkt an den See. Kaffee, Kuchen, Spaziergang rundeten diesen Nachmittag ab, so dass alle wieder wohlbehalten, gutgelaunt und voller neuer Eindrücke in Grambke aus dem Bus stiegen.

Aus unserer Gemeinde

Kroatien-Freizeit 2006



Die Anstrengung einer langen Busreise ist den Jugendlichen auf dem Gruppenfoto nicht anzusehen. Die Jugendlichen der Gemeinde kamen voller neuer Erlebnisse und Eindrücke von der Insel PAG am 19.8. gesund und munter wieder in Grambke an.

Zum **Donnerstag, den 5. Oktober um 19.00 Uhr** laden wir alle Teilnehmer, Eltern und Interessierten ein, sich die Fotos (auf Großleinwand) im Gemeindesaal anzusehen und einige Berichte von der Fahrt zu hören! Die **'Freizeitung'** wird bis dahin fertig sein!

Ökumenischer Gottesdienst

Am 16.07. trafen sich die kath. Gemeinden St.Nikolaus und St.Josef und die Ev. Gemeinden Oslebshausen und Grambke in inzwischen jährlich traditioneller und bewährter Weise zum Ökumenischen Gottesdienst. „Für andere ein Segen sein“ – so lautete das Thema, das von allen 3 Gemeinden gestaltet und ökumenisch bedacht wurde. Wie Ökumene auch von griech. Oikos = „ein Haus“ kommt, so bot dieses Jahr das Großzelt des Bürgerhauses Oslebshausen Raum zum gemeinsamen Gottesdienst der Konfessionen. Durchweg positiven Anklang fand bei hochsommerlichen Temperaturen das Programm zur Botschaft, wie wir nicht Last, sondern Segen füreinander sein können. Die moderne Liedbegleitung und die festlichen, besinnlichen aber auch unterhaltsamen Elemente fanden auch Gehör und Beachtung bei manchen, die sich im Rahmen des Stadtteilfestes dazusetzten.

Kirche für Minis

Die Kirche für 1-5 Jährige findet ca. 6-8 x jährlich an einem Samstagnachmittag statt. Es ist ein wertvoller Beitrag für die ganz Kleinen und eine Hilfe für deren Eltern, wenn biblische Geschichten und christliche Werte in der Erziehung auch durch diesen Gottesdienst Bedeutung gewinnen. Meist zwischen 10 und 20 Kinder kommen dazu in die Kirche – jeder und jede ist herzlich willkommen. Hier, wie auch im Anschluss, gibt es ein gut vorbereitetes, buntes Programm, bei dem oft auch die Eltern neben Austausch am Kaffeetisch gefordert sind. Nach den Sommerferien trifft sich die Mini-Kirche am 7.10. und 11.11. wieder, jeweils um 16.00 Uhr. Achten Sie bitte auf hinweisende Aushänge im KTH und den Gemeinderäumen.

Einstiegsseminar der neuen Konfirmanden/innen vom 17/19.11.06

Traditionell fahren die neu angemeldeten Konfirmanden/innen zu Beginn der *Konfizeit* in das Schullandheim nach Hepstedt. Hier kann man sich in schöner naturreicher Umgebung, außerhalb der wöchentlichen Unterrichtszeit, gut kennen lernen. Vorbereitet und durchgeführt wird die Fahrt von einem Team aus ehemaligen Konfirmanden/innen und den hauptamtlich Unterrichtenden. Die genauen Informationen (Zeiten, Kostenbeteiligung...) werden schriftlich mitgeteilt.

Besondere Gottesdienste – Ein Rückblick Sommerkirche

Am 03.09. trafen sich Grambker und Mittelsbürener trotz Regenwetter zur „Sommerkirche“. Auf verschiedenen Wegen mit Auto oder zu Fuß, mit Inlinern oder mit Fahrrad kam eine große Gottesdienstgemeinde zusammen. Das Thema lautete denn auch „Die des Weges sind“ – und da durfte sich im Anklang an die ersten Christen und bei Klang des Bläserchores Jung und Alt, Einheimisch oder Neu dazugekommen zugehörig und verbunden wissen. Es war sicher der erste Gottesdienst in der Moorlosenkirche, in dem auch ein Inliner und eine Jugendliche auf ihrem Fahrrad Beachtung fand und der Verkündigung diente. Die meisten blieben auch nach dem Gottesdienst zusammen und ließen sich bei einem Imbiss in der Gaststätte auf eine Rallye mit Aufgaben rund um die Moorlosenkirche ein. Begegnung untereinander stand im Vordergrund, was wegen Regen beim Zusammenrücken unter dem Dach der Gaststätte nicht schwer fiel. Manche Tischrunde strahlte Gemütlichkeit aus. Das Grillen und der Biergarten fielen ins Wasser. Trotzdem verabschiedeten sich wohl die meisten bis zum Wiedersehen mit Sonne im Herzen.

BEGEGNUNGEN



Unsere älteren Gemeindeglieder treffen sich zum **ALTENKREIS** am: **05.10. & 02.11.06** von 15.00 bis 17.00 Uhr im Gemeindehaus.



HAUSBIBELKREIS: 14tägig montags um **15.30** Uhr reihum bei den Teilnehmern; Auskünfte: Familie Kübler Tel.: 64 49 116

ÖKUMENISCHES BIBELGESPRÄCH 2006

"Im Auftrag des Herrn unterwegs sein..."

Auf den Spuren des Apostel Paulus

Ausgewählte Texte aus der **Apostelgeschichte** (Apg) Unter diesem Motto findet unser Ökumenisches Bibelgespräch in **2006** im Gemeindehaus der kath. St. Josefskirche, Oslebshauser Landstr. wieder jeden letzten Dienstag im Monat um 19.30 - 21.00 Uhr statt. Wir freuen uns über jeden, der neu dazu kommt!



- Der nächste Termin am 26. September mit Pfarrer Wehrmeyer
- Am 24. Oktober mit Pastor Töllner
- Am 28. November mit Pastor Runge

Die **BESUCHSDIENSTGRUPPE** würde sich sehr über Interessierte freuen, die gern mitmachen wollen. Wir treffen uns einmal im Monat dienstags von 18.00 - 19.00 Uhr im Gemeindehaus. Die nächsten Treffen sind am: **26.09. & 31.10. & 21.11.**



Auskünfte: Frau Gerdts. Tel.: 69 499 499

Die **FRAUENGRUPPE** trifft sich am 2. Donnerstag im Monat um 19.30 Uhr im Gemeindehaus.



„Alles was Frauen so interessiert“.

Auskünfte: Andrea Bunkenburg Tel.: 24 01 424

Klönen bei Kaffee und Tee und viele Aktivitäten in geselliger Runde. Der **SENIORENTREFF** kommt immer an einem Freitag im Monat zusammen. Die nächsten Treffen sind am:

22.09. & 20.10. & 17.11.06

von 14.30 bis 16.30 Uhr im Gemeindehaus.

Auskünfte: Frau Gerdts Tel.: 69 499 499



Das andere Gottesdienst - Team

Zur Vorbereitung der "anderen" Gottesdienste treffen wir uns im Gemeindehaus. Das nächste Treffen bitte im Gemeindebüro erfragen. Es werden immer Helfer und aktive "Mitmacher" gesucht. Sprechen sie uns doch darauf an.



MUSIK



Der **KIRCHENCHOR** probt montags um 20.00 Uhr, unter Leitung von Timo Rinke. **Neue Mitsänger werden gesucht.** Vorkenntnisse nicht erforderlich.



Der **POSAUNENCHOR** kommt mittwochs um 20.00 Uhr im Gemeindesaal zusammen. Auskünfte: Werner Urban, Tel.: 64 02 04



Das Musikteam für den **anderen** Gottesdienst trifft sich z.Z. freitags um 19.00 Uhr im Gemeindesaal.



Musikalische Früherziehung für Kinder von 4 bis 6 Jahre donnerstags ab 15.30 Uhr im Gemeindehaus.

Singgruppe für Kinder von 6 bis 11 Jahren donnerstags ab 16.30 im Gemeindehaus.

KREATIV



STRICKLIESEL: Handarbeiten in geselliger Runde, dabei eine Tasse Kaffee trinken und miteinander ins Gespräch kommen können Sie 14-tägig montags um 15.00 Uhr im Gemeindesaal.

Auskünfte: Käthe Fascher Tel.: 63 03 38

Haben Sie Lust zum **Basteln, Werkeln, Klönen** oder **Stricken** für den



„Brot für die Welt“ Basar?

Wir treffen uns in fröhlicher Runde donnerstags um 19.00 Uhr im Gemeindehaus.

Auskünfte: Ingrid Stichert Tel.: 64 55 73 & Marianne Urban Tel.: 64 02 04



NÄHEN: Dienstags von 16.45 - 18.45 Uhr im Gemeindesaal.

Kursleiterin: Rita von Thun

Anmeldung bei Frau Uhe Tel.: 64 65 67

SEMINAR



„Richtige“ Ernährung – bei uns und in anderen Kulturkreisen

Referent: Herr Dr. Christopher Schlage

Termine: 06.11. / 13.11. / 20.11.2006

montags, 9.15 - 11.15 Uhr

im Grambker Gemeindehaus

Auskünfte: Heidi Grabs, Tel.: 64 64 64

WAS GIBT'S SONST ?



Die Gruppe der **ANONYMEN ALKOHOLIKER** trifft sich dienstags um 20.00 Uhr im Jugendheim.



ÖKUMENISCHE ABENDANDACHT im **Seniorenwohnpark Lesum** Am Burgplatz 2 jeden 3. Donnerstag im Monat um 16.00 Uhr.



Wer sich Bewegung verschaffen möchte, für den / die ist die **GYMNASTIKGRUPPE** genau das Richtige: mittwochs um 16.30 Uhr im Gemeindesaal.

Auskünfte: Annelore Izydor, Tel.: 64 66 15



Unsere **ELTERN-KIND-GRUPPE** trifft sich montags & donnerstags ab 9.30 Uhr im Jugendheim. Auskünfte:

Mo. / Michaela Brodtmann Tel.: 644 66 77

Do. / Juliane Schnakenberg Tel.: 644 03 75

Herzliche Segenswünsche

Liebe Gemeindeglieder!
Wenn Sie aus persönlichen Gründen nicht mit der Veröffentlichung Ihres Geburtstages einverstanden sind, bitten wir rechtzeitig am Nachricht im Gemeindebüro

70 Jahre werden

Ursel	Hogenkamp	Lesumbroker Land. 24	25.09.
Karin	Stoof	Lesumbroker Land. 12	26.09.
Johann	Garbade	Grambkern. Land. 30	18.10.
Friedhelm	Dremel	Grambker Heerstr. 100	25.10.
Helga	Pieper	Dwerhagenstr. 10	01.11.
Gerda	Martens	Burger Heerstr. 22 c	08.11.
Gerald	Wapler	Grambker Heerstr. 98 a	22.11.

75 Jahre werden

Ursula	Plambeck	Auf den Hunnen 41	28.09.
Ingeborg	Bachmann	Friedensheimer Str. 21	02.10.
Ingeborg	Dölvers	Auf der Fredewisch 13	03.10.
Gerda	Sixl	H. Grambker Dorfe 9	24.10.
Wilma	Detrez	Alwin-Lonke-Str. 30	12.11.
Grete	Wollenberg	Teufelsmoorstr. 30	16.11.
Marie Luise	Jakob	Am Fockenberg 2	22.11.
Lieselotte	Gries	An`N Graaben 61	24.11.

80 Jahre werden

Marianne	Willemssen	Lesumbroker Land. 110	06.10.
Heinz	Küster	Menkenkamp 10	17.10.
Agnes	Schmidt	Sehnckenshoff 1	11.11.
Elise	Barg	Auf dem Brooke 3	20.11.
Erna	Nakajew	Am Burgplatz 2	20.11.

85 Jahre und älter werden

Milli	Böttjer	Dillener Str. 69	90 am 27.09.
Hildegard	Mester	Am Geestkamp 9 b	86 am 28.09.
Alwina	Dorau	Ellerbuschort 16	91 am 01.10.
Anneliese	Schönfeld	Am Burgplatz 2	85 am 02.10.
Käthe	Meyer	Burger Heerstr. 15	85 am 04.10.
Samuel	Martin	Weyerdeelenstr. 8	87 am 04.10.
Liesbeth	Klatte	Oslebsh. Heer. 231	86 am 07.10.
Hildegard	Kedenburg	Nachtweide 88	94 am 07.10.
Auguste	Schlüterbusch	Reihersiedlung 51	85 am 08.10.
Franz	Cordßen	Auf den Delben 1	89 am 14.10.
Christa	Brumme	Am Burger See 8	87 am 19.10.
Rosemarie	Muth	Fockengrund 7	89 am 20.10.
Ursula	Schepkauski	H. Gra. Dorfe 3	87 am 25.10.
Meta	Iloge	Wollaher Str. 28	94 am 27.10.
Karl	Böttjer	Gra.moor. Land.34	85 am 30.10.
Josef	Breitfeld	Heinrich-Hoops 18	85 am 30.10.
Anna-Maria	Rulfs	A. Grambker See 12	91 am 01.11.
Franciszek	Masierek	Ellerbuschort 16	93 am 01.11.
Irmgard	Wolf	Am Burgplatz 2	87 am 04.11.
Martha	Cordßen	Auf den Delben 1	85 am 05.11.
Marianne	Sachse	Schlebuschstr. 19	87 am 05.11.
Walter	Heinscher	Hindenburgstr. 7	87 am 07.11.
Hilde	Warstat	Teufelsmoorstr. 22	92 am 08.11.
Hildegard	Schattmann	Grambker Heer. 49	93 am 08.11.
Brunhilde	Eckhardt	Gra.moor.Land.35a	96 am 10.11.
Martin	Rumke	Friedensheimer 59	85 am 14.11.
Käte	Kagelmacher	Am Burgplatz 2	92 am 14.11.
Charlotte	Wrase	Gra.moor.Land. 17	93 am 14.11.
Marie	Marschallek	A. Grambker See 10	87 am 15.11.
Helene	Kloska	Alwin-Lonke-Str. 8	86 am 17.11.
Gertrud	Diekhoff	Gra.moor.Land. 22	96 am 19.11.
Anna	Gries	Göteborger Str. 35	87 am 22.11.

TRAUUNGEN

Benjamin & Claudia Klose, geb Piepjohn / Stader Landstr. 83
Andreas & Karin Stelljes, geb Schirmmeister / H.-Hoops-Str.4

TAUFEN

Jaqueline	Cetinelli	Heinrich-Hoops-Str. 5
Karin	Schirmmeister	Heinrich-Hoops-Str. 4
Laura	Bonet	Grönlandstr. 17
Lucienne-Mireille	Lange	Reihersiedlung 32
Jannik	Vogler	H. Grambker Dorfe 12
Lukas	Kugelmann	Kasseler Str. 11

BEERDIGUNGEN

Fritz	Freese	An Smidts Park 53	81 J.
Erna	Mohmeyer	Friedensheimer Str. 11	90 J.
Adeline	Hungerland	Am Burgplatz 2	94 J.
Valerij	Zeitler	Grönlandstr. 11	42 J.
Heinz	Gutzeit	Almatastr. 1 - 9	96 J.
Bärbel	Meier	Grambker Heerstr. 89	63 J.
Hildegard	Leymann	Scharmbecker Str. 17	80 J.
Petra	Hofschulte	An Smidts Park 8	52 J.
Rolf	Fascher	Göteborger Str. 34	77 J.
Lilly	Leopold	Am Burgplatz 2	76 J.



- Wie in den vergangenen Jahren soll auch in diesem Herbst eine **Kleidersammlung für Bethel** stattfinden und zwar steht vom **26.10. - 01.11.06** wieder ein Container vor dem Gemeindehaus, der bis 17.00 Uhr (außer am Sonntag) geöffnet ist.
 - Die für die Sammlung geeigneten Plastiksäcke sind ab Anfang Oktober im Gemeindehaus und in der Kirche erhältlich.
 - Auf diesem Wege danken wir ganz besonders der Firma Friedrich Ahlers Söhne KG, Reiherstraße. Die - wie in den vergangenen Jahren - diese Sammlung durch die Bereitstellung eines kostenlosen Containers erst möglich macht.
- Inzwischen hat **Herr Jörg Gärtner** die Nachfolge von Herrn Wiczorek angetreten. Er muß sich zunächst mit dem umfangreichen Arbeitsgebiet der Friedhofspflege vertraut machen.
- Der **Gemeindeabend am 13.10.2006** (von ca. 19.00 bis ca 21.30 Uhr) wird sich rund um das Thema „Musik“ bewegen. Vorträge und ein Quiz zum Thema sind ebenfalls geplant. Nach den guten Erfahrungen der letzten Gemeindeabende wollen wir auch diesmal wieder ein Buffett zusammenstellen, bei dem sich jeder mit einer Kleinigkeit beteiligen sollte. Getränke zum Selbstkostenpreis. Abschluß bildet eine Andacht in der Kirche.
- Die **Basarvorbereitung** findet am **2. Nov.** um 19.00 Uhr statt.
- Jahresplanung für 2007 ist am 14. Nov um 19.00 Uhr.
- Die Termine für die „**Gambker Abendmusik**“ sind am: **8. Oktober** und am **26. November** jeweils um 17.00 Uhr

Kinder & Jugend - Info

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
17.30 – 19.00 Uhr „Konfi – Treff“ 12 – 15 Jahre Billard, Kickern, Darts, Tischtennis, Musik, Freunde treffen und mehr....	16.00 – 17.30 Uhr Kindergruppe Ab 5 Jahren (singen, basteln, spielen, kochen, backen, Geschichten hören u.v.m.) 	17.00 – 20.00 Uhr Verein zur Förderung akzeptierender Jugendarbeit 	17.00 – 18.30 Uhr „Jugendgruppe“ 13 bis 15 Jahre Ab 19.30 Uhr Mitarbeiterrunde Für alle interessierten und motivierten Jugendlichen	Nach Absprache Fußball auf dem Sportplatz (ab 12 Jahren) 
19.00 – open end „Oldie – Treff“ ab 16 Jahren				

Disco im Jugendheim

- Konfi-Disco am 10.11. von 19.00 bis 22.00 Uhr
- Kinder-Disco am 24.11. & 13.12. von 17.00 bis 18.30 Uhr

Foto-Abend der Kroatien-Fahrer

5. Oktober um 19.00 Uhr

KinderBibelWochenende

am 23. / 24.9.2006

Thema:

Wenn Fremde zu Freunden werden.

* Der Ball der Stars*

am 6. Oktober ab 19.00 Uhr
 im Gemeindehaus der
 St. Stephani-Gemeinde.

Alle oben aufgeführten Veranstaltungen im Jugendheim, Hinter der Grambker Kirche 18

Informationen aus der Grambker Kirchenmusik

MAGNIFICAT...

...anima mea Dominum – Meine Seele erhebt den Herren

unter diesem Motto steht die diesjährige „Adventsmusik bei Kerzenlicht“ am 09. Dezember 2006 in der Grambker Kirche.

Dieser Lobgesang der Maria bei Lukas 1, 46-55 wird von der Schwangeren angestimmt, als sie ihre Verwandte Elisabeth besucht und von ihr als „Mutter des Herrn“ gepriesen wird. Durch diesen engen Bezug zur Weihnachtsgeschichte findet man das „Magnificat“ in zahlreichen Vertonungen vor. Gerade den Komponisten der Barockzeit bot der expressive und sehr bildhafte Text reichlich Möglichkeit, ihn ebenso bildhaft in Musik zu fassen. Die bekanntesten Vertonungen stammen unter anderem von G. P. Telemann und J. S. Bach.

Zusammen mit dem Chor der katholischen Gemeinde St. Ursula aus Schwachhausen bereitet unser Kirchenchor Grambke die Magnificat-Vertonungen von Marc-Antoine Charpentier (1645-1704) und Antonio Vivaldi (1678-1741) für Chor, Solisten und Orchester vor.

Wie schon in den vergangenen Jahren werden wir frühzeitig mit den Chorsängern aus St. Ursula proben. Es sind zwei Probenwochenenden geplant, an denen wir versuchen werden, als ein Chor zusammenzufinden.

Sollten Sie Interesse haben, an diesem interessanten Projekt mitzumachen, können Sie gern eine der nächsten Chorproben besuchen. Sie finden immer montags um 20.00 Uhr im Grambker Gemeindehaus statt.

Mit Vorfreude auf die kommende Chorarbeit in unserer Gemeinde grüßt Sie herzlich

Ihr Timo Rinke

Impressionen vom Willi-Stute-Gedächtnis-Pokal-Turnier

- zu Beginn Wasserflächen auf dem Sportplatz entfernen
- von 10 Teams waren leider nur 9 vollständig erschienen
- während des Turniers keine weiteren Regenschauer
- sehr gute Stimmung und Atmosphäre
- Catering-Team (Tanja, Ela, Dörte, Yasmin, Fipse & Co.) war spitze!
- Die Auslosung ergab eine ‚Hammergruppe‘ und eine eher leichtere Gruppe
- Spannende umkämpfte Spiele mit dem etwas glücklichen Siegerteam ‚Wäldchenkids‘
- Weitere Plätze: 2. Burgwallstars
3. Schönebecker Kicker 4. Burger Allstars
5. Burger Jugend 6. Ex-Profis 7. Staubwolke
8. Red devils 9. Gemeindevertretung



« Ball der Stars »

Am **6. Oktober** findet der BALL ab **19.00 Uhr** im Gemeindehaus der St. Stephani-Gemeinde statt. Hauptamtliche Mitarbeiter/innen organisieren diese Großveranstaltung alle 2-3 Jahre, um den Ehrenamtlichen auch auf diese Weise ihren Dank für den geleisteten Dienst zum Ausdruck zu bringen. Ein leckeres Büffett, Getränke, Tanz (klassisch/modern), Disko, kurze Grußworte und Interviews, sowie eine abschliessende Gute-Nacht-Andacht sind Bestandteile des Abends, der gegen **24.00 Uhr** beendet sein wird. Aus Grambke werden wir mit ca. 15-20 Personen an diesem Ereignis teilnehmen.

Neue Jugendgruppe ab 21.9.

Am **Donnerstag, den 21.9.** sind alle Jugendlichen im Alter von **13-15/16 Jahren** eingeladen, von **17.00 – 18.30 Uhr** ins Jugendheim zu kommen. Ihr könnt eure guten Ideen mitbringen und wir überlegen gemeinsam, wie wir den Nachmittag gestalten. Spiele, Themen, Aktionen, Ausflüge, Disko, Freizeiten, Andachten, vielleicht mal gemeinsam einen Jugendgottesdienst planen und durchführen, könnten Inhalte des Nachmittags sein. Natürlich gibt es auch die Möglichkeit, am Kickertisch, an der TT-Platte, beim Billard oder beim Darts seine Fähigkeiten auszuprobieren. Schaut doch einfach mal am Donnerstag rein.
Wir freuen uns auf Euch!!!

TT-KONFI-CUP am 8.11.06

Alle Konfirmanden/innen, die Spaß am Tischtennisspielen haben, sind eingeladen, am **Mittwoch, den 8.11. ab 16.30 Uhr** ins Jugendheim zu kommen. Im Unterricht werden Anmeldungen verteilt, so dass wir besser planen können. Die beiden ersten Sieger werden die Chance haben, beim TT-Turnier der ‚Großen‘ am 11.12. teilzunehmen. Die ersten 10 erhalten auch einen Preis!!!

Disko im Jugendheim

- Für alle **Jugendlichen** im Konfirmandenalter am **Freitag, den 10.11. von 19.00 - 22.00 Uhr** (Verlängerung möglich). Einladung folgt!
- Für alle **Kinder**, die Spaß und Freude am Tanzen haben: **Freitag, den 24.11. von 17.00 – 18.30 Uhr** und **Mittwoch, den 13.12. von 17.00 – 18.30 Uhr**. Einladungen folgen!

und sonst...

KinderBibelWochenende am 23/24.9.06 im Gemeindehaus und Kirche; Thema: ‚*Wenn Fremde zu Freunde werden*‘. Einladungen sind im Umlauf.

Freimarktsbummel der Jungen Erwachsenen am **Donnerstag, den 19.10. ab 19.30 Uhr**

Kommt wir woll'n Laterne laufen

Die Spätsommersonne kann es nicht verhindern, die Tage werden wieder kürzer. Aber was macht es schon, wenn es früher dunkel wird? Wen stört es, dass sich der Herbst auf leisen Sohlen anschleicht? Wer fürchtet den kalten Winter mit Eis und Schnee? Wer eine Laterne hat, kann sein warmes Licht in die Dunkelheit tragen und sich und den anderen den Weg leuchten. Wer eine Laterne hat und nicht alleine ist, braucht keine Angst zu haben. Und ist es nicht beglückend, im Besitz einer selbst gebastelten Laterne zu sein?

Dies ist alles Grund genug dafür, dass sich unsere Kindertagesstätte in den nächsten Tagen in eine Laternenwerkstatt verwandelt. Es wird geschnipselt, geklebt, getackert und gemalt. Transparentpapier, Fotokarton und Käseschachteln verwandeln sich in die unterschiedlichsten Laternenmodelle. Schließlich werden sie beim gemütlichen Laternenfest mit den Eltern in den einzelnen Gruppen stolz präsentiert. Jedes Jahr ist es zu beobachten, obwohl die Machart die gleiche ist: Jede Laterne ist etwas Besonderes, sie ist so einzigartig wie das Kind, das sie gebastelt hat. Lassen wir uns doch von den Kindern anstecken, freuen wir uns darauf, dass es wieder früher dunkel wird. Freuen wir uns mit ihnen auf die bunten Blätter, die Kastanien und Eicheln, die bald wieder von den Bäumen fallen und die Schneeflocken, die sanft zur Erde schweben werden.

Kommt wir woll'n Laterne laufen

Kommt wir woll'n Laterne laufen, zündet Eure Kerzen an;
kommt wir woll'n Laterne laufen, Kind und Frau und Mann.

Kommt wir woll'n Laterne laufen, das ist unsere schönste Zeit;
kommt wir woll'n Laterne laufen, alle sind bereit.

Hell wie Mond und Sterne leuchtet die Laterne
bis in weite Ferne übers ganze Land.
Jeder soll uns hören, kann sich gern beschweren,
diese frechen Gören das ist allerhand.

Kommt wir woll'n Laterne laufen, heute bleibt das Fernseh aus;
kommt wir woll'n Laterne laufen, keiner bleibt zu Haus.
Kommt wir woll'n Laterne laufen, denn wir fürchten
nicht die Nacht;
kommt wir woll'n Laterne laufen, das wär doch gelacht.

Hell wie Mond und Sterne leuchtet die Laterne
bis in weite Ferne übers ganze Land.
Jeder soll uns hören, kann sich gern beschweren,
diese frechen Gören das ist allerhand.

Kommt wir woll'n Laterne laufen, bis das letzte Licht
verglüht;
kommt wir woll'n Laterne laufen, singt mit uns das
Lied:

Hell wie Mond und Sterne leuchtet die Laterne
bis in weite Ferne übers ganze Land.
Jeder soll uns hören, kann sich gern beschweren,
diese frechen Gören das ist allerhand.

LOUIS is' am Wort

Hallooo – ist euch das auch schon aufgefallen? Gibt gerade ganz viele Spinnen überall. Und weißt Du was? - Ich guck' mir gerade eine ganz nah an. Puh, zuerst bin ich ja weggelaufen (warum weiß ich gar nicht). Aber dann hab' ich gesehen, dass die Spinne auch vor mir abgehauen ist. Und dann dachte ich, die hat Angst vor mir. Dann bin ich ganz vorsichtig zu ihr hingegangen.

Und jetzt kann ich nur sagen:

„Mannomannomann. / Guck' Dir mal 'ne Spinne an, / was die so macht an ihrem Faden.
Woher weiß die, wie man so ein feines Netz macht? /
Wie kann sie darauf geh'n und daran weben, / wenn andere Tierchen daran kleben? /
Und im ganz Dunkeln: Hat sie Augen für die Nacht?
Wie kann die wohl an Wänden laufen? / Hab' ich noch nie geschafft, kann man solch' Schuhe kaufen?
Warum, woher und wie, - das weiß der liebe Gott allein. /
Super - was Gott macht, das ist gut und fein.“

Tschüüüß, und bis bald, Dein LULI (Louis)



„Der andere Gottesdienst“

„Der andere Gottesdienst“ feierte im Juni sein einjähriges Bestehen. Anlass für eine gründliche „TÜV-Prüfung“, an der etliche Gemeindemitglieder am 10. Juli teilnahmen. Ziel und Konzept, den anderen Gottesdienst insbesondere als Einladung für Fragende und Suchende zu gestalten, werden beibehalten. Durchweg konstruktiv beigetragene Verbesserungsvorschläge sollen nach und nach umgesetzt werden. Jede Generation, jede Gemeinde muss das Recht haben, ihren Gottesdienst mitgestalten zu können. Was kann ich zur Gottesdienstgestaltung beitragen, dass kirchenferne Menschen aus meinem Umfeld sich wieder auf den gemeinsamen Gottesdienst freuen? Der Aufwand zur Vorbereitung des Gottesdienstes lässt z.Z. noch nicht den häufig gestellten Wunsch eines 1x monatlich stattfindenden anderen Gottesdienstes zu. Zur Mitarbeit sei darum an dieser Stelle noch einmal herzlich eingeladen – Infos zu den Treffen des Vorbereitungsteams sind über das Gemeindebüro oder Internet zu bekommen.

Der nächste „Der andere Gottesdienst“ wird am 12. November stattfinden. Dann heißt es zur inzwischen gewohnten Zeit um 11.00 Uhr: „Wie du mir – so ich dir?“ Schauen Sie doch einfach rein in die Grambker Kirche ... Wir freuen uns auf ihren Besuch!

Gottesdienste

Sonntag, 24. September	10.00 Uhr
Familiengottesdienst Diakon Hinze & Team	
Sonntag, 01. Oktober	10.00 Uhr
Erntedank - Gottesdienst mit dem Kirchenchor Pastor Runge	
Sonntag, 08. Oktober	10.00 Uhr
Gottesdienst mit Taufe Pastor Drews Im Anschluß ist Wahl der neuen Konventmitglieder	
Sonntag, 15. Oktober	
Kinderkirche im Gemeindehaus	9.30 Uhr
Gottesdienst mit Abendmahl (T)	10.00 Uhr
Pastor Runge	
Sonntag, 22. Oktober	10.00 Uhr
Gottesdienst mit Taufe Diakon Hinze	
Sonntag, 29. Oktober	10.00 Uhr
Gottesdienst Pastor Drews	

Wenn wir das Teilen üben, empfangen wir schon im irdischen Leben eine Ahnung vom Reich Gottes.

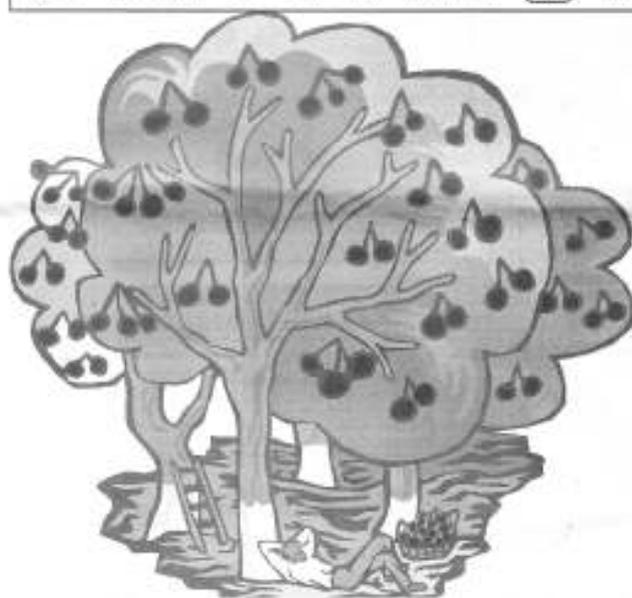
Bischof Mwodeka, Tansania

WICHTIGE TELEFONNUMMERN

GEMEINDEBÜRO	Hinter der Grambker Kirche 7	
Anke Kowalzik / Birgit Weber-Meyer	Tel.: 64 01 66	
Mo./Mi./Fr. 9.00-11.00, Do. 17.00-18.00 Uhr	Fax: 64 400 95	
eMail: kirchengemeinde@grambke.de		
KÜSTER		Tel.: 64 01 66
Dietmar Früchtenicht		
FRIEDHOFSBÜRO	Hinter der Grambker Kirche 7	
Hilde Koop / Ute Gross / Gabi Kluba	Tel.: 64 01 10	
Mo. - Fr. 9.00 - 11.00 Uhr		
eMail: friedhof@grambke.de		
GEMEINDEDIAKONIE		Tel.: 69 499 499
Martina Gerdts		
Mittwochs 10.00 - 11.00 Uhr und nach Vereinbarung		
JUGENDHEIM	Hinter der Grambker Kirche 18	
Diakon Herbert Hinze	Tel.: 64 40 348	
eMail: hinze-bremen@t-online.de	Tel.: 69 19 906	
KINDERTAGESHEIM	Hinter der Grambker Kirche 18a	
Christiane Schabel-Becker	Tel.: 64 03 23	
Mo. - Do. 8.00 - 16.00, fr. 8.00 - 14.30 Uhr		
eMail: grambke@kiki.de		
KIRCHENMUSIK		
Timo Rinke	Kirchenchor / Orgel	Tel.: 64 91 291
Werner Urban	Posaunenchor	Tel.: 64 02 04

Sonntag, 05. November	10.00 Uhr
Goldene & Diamantene Konfirmation mit Abendmahl (W) mit Posaunenchor Pastor Drews / Pastor Runge	
Sonntag, 12. November	11.00 Uhr
 Der <i>andere</i> Gottesdienst Pastor Drews & Gottesdienst - Team	
Sonntag, 19. November	
Kinderkirche im Gemeindehaus	9.30 Uhr
Gedenkfeier am Mahmal zum Volkstrauertag	9.30 Uhr
Bläser - Gottesdienst	10.00 Uhr
Pastor Runge	
Mittwoch, 22. November	19.00 Uhr
Ökumenisches Friedensgebet Pastor Drews / Pastor Töllner / Pfarrer Wehrmeyer	
Sonntag, 26. November	10.00 Uhr
Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag Pastor Runge	

 = Kirchkaffee (W) = Wein (T) = Traubensaft  = Imbiss



KIRCHENVORSTAND

Verw. Bauberrin: Andrea Bunkenburg
Bauberrin: Erika Monpetain
Sprechzeiten im Gemeindehaus: Donnerstags 18.00 - 18.30 Uhr

PFARRBEZIRK I

Pastor Thomas Drews Tel.: 64 37 068
eMail: th.drews@kirche-bremen.de

PFARRBEZIRK II

Pastor Jens Runge Tel.: 64 91 911
eMail: runge@kirche-bremen.de

Gespräche und Besuche jederzeit nach Vereinbarung

MPRESSUM

Herausgeber: Evangelische Kirchengemeinde Grambke
Redaktion: T. Drews / H. Hinze / R. Meyer / G. Rentzow / J. Runge
eMail: Gemeindebrief@grambke.de
Internet: www.kirche.grambke.de
Druck: v. Salzen / Hinter der Grambker Kirche 8
Auflage: 1.400 Exemplare
Spendenkonto: E. Darlehensgenossenschaft Kiel
BLZ: 210 602 37 / Kto.-Nr.: 384 453
Nächste Ausgabe: Mitte November 2006 Redaktionsschluss: 14.11.06